



II- 777 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIUM
FÜR LANDESVERTEIDIGUNG

Zahl 4.139-Leg/76

Dienstposten für Tischler in Kasernen;
Anfrage der Abgeordneten Dr. Eduard MOSER
und Genossen an den Bundesminister für
Landesverteidigung, Nr. 266/J

286 IAB

1976 -05- 25

zu 266 J

Herrn
Präsidenten des Nationalrates

Parlament
1010 Wien

In Beantwortung der seitens der Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Eduard MOSER und Genossen am 31. März 1976 eingebrachten, an mich gerichteten Anfrage Nr. 266/J, betreffend Dienstposten für Tischler in Kasernen, beehre ich mich folgendes mitzuteilen:

Zu 1:

Zur laufenden Instandhaltung des Unterkunftsgertes werden die Einrichtungen des Heeresmaterialamtes, örtliche Werkstätten der Heeresverwaltung sowie in geringem Umfang einschlägige örtliche Firmen in Anspruch genommen. Derzeit sind Bemühungen im Gange, die erwähnten örtlichen Werkstätten der Heeresverwaltung durch Zuteilung von Personal aus anderen Bereichen zu verstärken.

Zu 2:

Im Jahre 1968 wurden im Zuge von Rationalisierungsmaßnahmen u.a. auch Dienstposten, die in den Organisationsplänen für die Kaserneninstandhaltung

- 2 -

vorgesehen waren, aufgelassen. Durch diese Maßnahme wurden im Dienstpostenplan für das Jahr 1968 150 Dienstposten und im Dienstpostenplan für das Jahr 1969 500 Dienstposten aus den Personalständen meines Ressortbereiches eingespart.

Zu 3:

Seit dem Jahre 1971 sind wieder Dienstposten für die Kaserneninstandhaltung in geringem Umfang vorgesehen. Allerdings sollen die derzeit vorhandenen Dienstposten in erster Linie der Truppe zur Verfügung stehen. Die Verwendung von Dienstposten für die Kaserneninstandhaltung kann daher erst realisiert werden, wenn der Dienstpostenstand des Kadernpersonals um eine größere Zahl zusätzlicher Dienstposten erhöht wird.

24 Mai 1976
Antiquar